



MC GOETHE WORKSHOPS AN UNIVERSITÄTEN: DEUTSCHER RAP? RAPPEN AUF DEUTSCH!

Das Goethe-Institut Tokyo und der erfolgreiche deutsch-japanische Rapper Blumio haben 2019 ein Projekt gestartet, das in sechs Videos Stereotype in der Wahrnehmung beider Länder thematisiert. "Zwei Seelen, ach, in meiner Brust", schrieb Goethe im "Faust" - bei Rapper Blumio sind das seine japanische Herkunft und das Aufgewachsensein in Deutschland. Für das Goethe-Institut Tokyo schickt er die beiden in einen furiosen Rap-Battle. In sechs Video-Episoden vergleichen die zwei Stereotype zu beiden Ländern und die jeweilige Arbeitskultur, probieren japanisches und deutsches Frühstück und tauschen sich über Unterschiede im Fußball aus. Das Projekt kann hier: [hier](https://www.goethe.de/ins/jp/de/sta/tok/kur/bxg.html) <https://www.goethe.de/ins/jp/de/sta/tok/kur/bxg.html> gesehen werden.

Ab November 2019 haben nun Studierende an Universitäten in Tokyo die Möglichkeit, selber aktiv beim Rappen mitzumachen! Für das Goethe-Institut Tokyo besucht Blumio Student*innen in den Deutschkursen und lässt nach einem kurzen Kennenlernen mit Live-Performance einfache Rap-Songs entstehen. Die Studierenden können auf diese Weise über den kreativen Ansatz die Deutschkenntnisse verbessern, eigene Rap-Texte verfassen und dadurch Sprache spielerisch einsetzen, die Aussprache verbessern und moderne deutsche Stadtkultur besser kennenlernen.

Kontakt:
Goethe-Institut Tokyo
Matthias von Gehlen
7-5-56 Akasaka, Minato-ku
Tokyo 107-0052, Japan
E-Mail: matthias.vongehlen@goethe.de

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.